



Ellwanger Zeitung

Musikabend der Ellwanger Abiturienten

Konzert Die Schüler des Neigungskurses Musik spielen Ausschnitte aus dem Programm der Abiturprüfung.

Ellwangen. Am Mittwoch, 8. März, spielen die Abiturienten aus dem gemeinsamen Neigungskurs Musik des Gymnasiums St. Gertrudis und des Harolf-Gymnasiums Ausschnitte aus ihrem Abiturprüfungsprogramm. Zu hören gibt es Kammermusik verschiedenster Stilrichtungen und in vielfältigen Besetzungen. Beginn ist um 19 Uhr im Forum des HG. Der Eintritt ist frei.



Die beiden Leitwölfe tanzen mit der FCV-Krähengarde. Oberbürgermeister Karl Hilsenbek hält da noch den Rathauschlüssel in der Hand.

Fotos: ks

Kurz und bündig

Pfadfinder schneiden Bux

Ellwangen. Die Pfadfinder des Stammes Sankt Veit Ellwangen suchen Bux für ihre Palmstraußaktion. Sie freuen sich über eine kleine Bux-Spende, gegebenenfalls schneiden sie auch selbst. Erreichbar sind sie unter Tel. 0170/2371178. Der Erlös dieser Aktion kommt der Jugendarbeit der Ellwanger Pfadfinder zugute.

Unterhaltungsnachmittag

Ellwangen. Im Schönborn-Haus ist am Donnerstag, 2. März, um 14.30 Uhr wieder Unterhaltungsnachmittag für die ältere Generation. Die Gäste erwarten Kaffee und Kuchen sowie Musik und Tanz. Der Eintritt ist frei.

Weltgebetstag

Ellwangen. Am Freitag, 3. März, findet um 18.30 Uhr der Gottesdienst mit anschließendem Fest der Frauen zum Weltgebetstag im Speratus-Haus statt. Das Motto lautet „Was ist denn fair?“. Frauen aus den Philippinen fragen, wie lange auch Deutschland die ungerechten Ausnutzungstendenzen noch mitverantworten will. Auch Männer und Kinder sind eingeladen.

Grundlagen Gartengestaltung

Ellwangen-Rindelbach. Christiane Karger vermittelt am Montag, 6. März, in einem Vortrag bei der VHS „Grundlagen der Gartengestaltung“. Sie zeigt, wie nach dem Hausbau ein von Baumaschinen verdichtetes „Brachland“ in ein blühendes Paradies verwandelt werden kann. Beginn ist um 19.30 Uhr in der Aula der Schule Rindelbach. Eintritt frei.

Das Rathaus fest in Narrenhand

Bürgermeisterabsetzung Die Narrenpolizei hat sechs Angeklagte an den Pranger am Fuchseck gestellt. Darunter Oberbürgermeister Karl Hilsenbek. *Von Katharina Scholz*

Ellwangen

Die Narren stürmen das Rathaus. Widerstand schlägt den Mitgliedern der Narrenpolizei (NaPo) und den Aktiven vom Fastnachts-Club Virngrundkränchen (FCV) nicht entgegen. Im Gegenteil. Die Rathausmitarbeiter – verkleidet als zwei Leitwölfe und die sieben Geißlein – haben sogar Getränke und Knabberzeug für die Narren hergerichtet.

An den Stehtischen im Foyer ist Zeit für einen Plausch. Aber nicht allzu lang. Dann wird es

„Noch nie sah man ihn im närrischen Gewand, ja das ist schon allerhand!“

Joschi Ziegler
Chef der Narrenpolizei

erst mit der Fasnacht. Die jungen Frauen von der FCV-Krähengarde führen die beiden Leitwölfe zum Pranger am Fuchseck. Die Masken helfen ihnen wenig.

Die Narren erkennen Bürgermeister Volker Grab an der badi-land“ in ein blühendes Paradies verwandelt werden kann. Beginn ist um 19.30 Uhr in der Aula der Schule Rindelbach. Eintritt frei.



Maria Ohrnberger alias „Das Goischtle vom Spital“ singt das Lied „Schmiedstroß“.

Pranger. Die Vorwürfe wiegen schwer. Laut NaPo hat der Oberbürgermeister zu verantworten, dass die Feuerwehrleute nach der Feuerwehrübung im Rathaus keine Getränke bekommen haben. „Die Feuerwehr ist eine wichtige Institution hier am Ort. Die lässt man nicht durstig von einer Übung fort“, sagte NaPo-Chef Joschi Ziegler. Die Ellwanger Zuschauer wissen natürlich, dass die Narrenpolizei aus Feuerwehrleuten besteht.

Zur Strafe muss der Oberbürgermeister mit der Krähengarde tanzen. So erschrocken, wie die jungen Frauen da schauen, bleibt aber fraglich, für wen das eine Strafe ist. Volker Grab ist der

nächste, der Kopf und Hände ins Joch stecken muss. Er soll bereits zum zweiten Mal nicht zum Saukopffessen der NaPo gekommen sein, weil er lieber ein paar Wellnessstage eingelegt hat. Die NaPo verschiebt nun in diesem Jahr den Termin. Zur Strafe muss Volker Grab dann einen ganzen Saukopf alleine essen.

Neben den beiden Leitwölfen ist Hans-Bernd Hirschmiller, der neue Schulleiter des Peutingergymnasiums, angeklagt. Der Vorwurf: „Noch nie sah man ihm im närrischen Gewand, ja das ist schon allerhand!“ Die NaPo verlangt vom ihn: „Er soll fortan sich närrisch geben, das gehört zum Ellwanger Leben.“ Auch er



Die Narrenpolizei hat den Oberbürgermeister ins Joch gesteckt. Die Anklage gegen ihn wiegt schwer.

muss einen Tanz mit der Garde einlegen und beim Umzug mit auf dem NaPo-Wagen stehen.

Außerdem muss der neue Ellwanger Filialdirektor der Kreis Sparkasse, Xaver Weber, an den Pranger. Sein Vergehen: Er kommt vom Härtsfeld. Weil die Sparkasse so großzügig für den Ostalbmzug in Ellwangen gespendet hat, wird er gnädig behandelt. Anschließend müssen das „Goischtle vom Spital“ (Maria Ohrnberger) und der FCV-Präsident Jürgen Fünfgelder ins Joch. Von einer Anklage kann aber keine Rede sein. Für beide, vor allem für den „Fünfi“ hat die NaPo nur lobende Worte übrig. Großartig organisiert er Joschi

Ziegler zufolge zahlreiche Faschnachtsveranstaltungen. „Er reißt den sich den Arsch auf für die Narretei und ist seit vielen Jahren dabei“, heißt es über den „Fünfi.“ Seine Strafe: Er muss weiterhin mit der NaPo zusammenarbeiten.

Bei der Kostümpremierung gewinnen die „Waldfantasien“ der „Liashang Grabsler“ aus Röhlingen den mit 200 Euro dotierten ersten Preis. „Die WC-Waschlappen“ landen auf dem zweiten und die „Matruschkas“ auf dem dritten Platz.

➔ **Weitere Fotos** vom Rathaussturm und der Kostümpremierung unter www.schwaepo.de

ZAHLE DES TAGES

345

Tage bis Gumpendonnerstag 2018, der ist im kommenden Jahr nämlich schon am 8. Februar.

Information Führungen im Windpark

Unterschneidheim. ABO Wind bietet am Sonntag, 12. März, um 12 und 14 Uhr Führungen im Windpark Nonnenholz an. Aus sicherheitsrelevanten Gründen ist eine Teilnahme nur nach vorheriger Anmeldung bis 5. März möglich via Mail an Patrick.Djuga@abo-wind.de, Telefon (0611) 267 65 673. Da an der Baustelle nicht geparkt werden darf, wird ein Shuttle-Service aus Unterschneidheim und Zöbingen eingerichtet.

Ladendiebstahl Täter wirft seine Papiere weg

Ellwangen: Ein 21-Jähriger wurde am Montag beim Diebstahl von Parfums in einem Einkaufsmarkt in der Aalener Straße beobachtet. Eine Mitarbeiterin verständigte die Polizei, die den Mann gegen 9.40 Uhr mit entwendeten Gegenständen im Wert von rund 200 Euro antraf. Als er angesprochen wurde, warf er einen Geldbeutel weg. Darin befanden sich Papiere, die ihn als Algerier auswiesen, wohnhaft in der LEA. Gegen ihn wird nun ermittelt.



Fasnacht: so schön wie Seifenblasen

Erinnerung Leider ist die Fasnacht schon wieder vorbei, viel zu schnell, wie jeder echte Narr zustimmen wird. Das liegt wohl in der Natur der Sache, den auch andere schöne Dinge sind sehr kurzlebig. Zum Beispiel diese Seifenblase der Narrengruppe Mittelhof.

Foto: gek

Parkrempler

Ellwangen. Beim Ausparken ihres Audi beschädigte eine 71-jährige Frau am Montag gegen 16.30 Uhr auf dem Parkplatz eines Einkaufsmarktes in der Dr.-Adolf-Schneider-Straße einen geparkten Mercedes Benz. Bei dem Unfall entstand ein Sachschaden in Höhe von ca. 2000 Euro.

Aufgefahren

Ellwangen. Verkehrsbedingt musste ein Audi-Fahrer am Montag, gegen 12.45 Uhr an der Einmündung An der Sechta/Neunstadter Straße anhalten. Eine Frau erkannte dies zu spät und fuhr mit ihrem VW Polo auf. Sachschaden: rund 1000 Euro.